

ANMELDUNG

WIR FREUEN UNS AUF IHRE ANMELDUNG

unter www.azk-csp.de -> Seminare.

Hier finden Sie auch unsere AGBs.

Die Teilnahme an allen Seminareinheiten ist verpflichtend!

Der Seminarbeitrag beträgt 120,00 € (davon ein Drittel Institutionsbeitrag bei Seminaren über die bpb) inklusive Verpflegung gemäß Programm sowie Unterkunft im Doppelzimmer und 136,00 € im Einzelzimmer. Studierende bekommen auf den Seminarbeitrag gemäß unserer AGB 50 % Rabatt.

Das Seminar wird unterstützt von der Bezirksregierung Köln über das Weiterbildungsgesetz NRW

Bezirksregierung Köln



Mahlzeiten im AZK ab:

07.30 Uhr Frühstück
10.00 Uhr Vormittagskaffee
12.15 Uhr Mittagessen
14.30 Uhr Kaffee/Kuchen
18.15 Uhr Abendessen

JOHANNES-ALBERS-BILDUNGSFORUM gGMBH

Wir sind anerkannter Träger der politischen Jugend- und Erwachsenenbildung und verstehen uns als Forum des Dialogs. Die Bildungsarbeit steht in der Tradition christlich-sozialer Arbeitnehmerbildung auf der Grundlage des christlichen Menschenbildes.



Johannes-Albers-Bildungsforum gGmbH
im Arbeitnehmer-Zentrum Königswinter
Johannes-Albers-Allee 3
53639 Königswinter
Internet: www.azk-csp.de



SEMINARLEITUNG

Leon Becher, Bildungsreferent

SEMINARBEGLEITUNG

Prof. Dr. Peter Schallenberg, Lehrstuhl für Moraltheologie,
Universität Paderborn

Prof. Dr. Dr. Elmar Nass, Lehrstuhl für Christl. Sozialwissenschaften,
Kölner Hochschule für Katholische Theologie

ANMELDUNG UNTER

Regina Ochs

02223-73 161

regina.ochs@azk.de

Fotos: iStock/alvarez (Titel), Roland Goseberg, rheinline (Rückseite) ...
Rev.-Nr.: 6.18a.15, Freigabe 29.10.2024



40 Jahre AZK

Vertrauen zurückgewinnen –
Politische Tugend und
freiheitliche Demokratie

26. - 27. Mai 2026

Kurs-Nr. 26.6.105.0

Arbeitnehmer-Zentrum
Königswinter
Johannes-Albers-Allee 3
532639 Königswinter





PROGRAMM



Sehr geehrte Damen und Herren,

die Glaubwürdigkeit der politischen Mitte ist in der Krise. Gräben liegen offen zwischen Realpolitik und den Versprechen von Programmen und Parteitag. Profilierungskämpfe von Parteien und ehrgeizigen Politikern erschweren den verantwortlichen Kompromiss. Parteien im radikalen linken und rechten Spektrum machen sich die Gräben und Kämpfe zunutze. Mit einfachen Antworten schüren sie Misstrauen, spalten Gesellschaft und haben Zulauf. Wie können Parteien der politischen Mitte verlorenes Vertrauen wieder zurückgewinnen? Wir stellen uns auf der Tagung dieser Herausforderung für die freiheitliche Demokratie: Mit Experten aus Theorie und Praxis analysieren wir die Fakten, vergleichen Ideal und Wirklichkeit, suchen nach realistischer politischer Tugend und zeigen Wege zu neuem Vertrauen.

Herzlich willkommen in Königswinter!

DIENSTAG, 26. MAI 2026

BIS 10 UHR

Anreise

10.00 - 10.15 UHR

Begrüßung / Einführung in die Thematik

Prof. Dr. Peter Schallenberg und Prof. Dr. Dr. Elmar Nass,
Seminarbegleiter

10.30 – 12.00 UHR

Teil I: Krise politischer Glaubwürdigkeit - Gründe und Folgen

Politische Glaubwürdigkeit im Spiegel sozialer Medien: Potenziale und Herausforderungen für die politische Kommunikation
Prof. Dr. Stefanie Scholz, Hochschule Ansbach

Kein Vertrauen in so genannte „Funktionseliten“ – ein populistisches Narrativ aus Sicht der Demokratietheorie
Alexander Prill, KAS Referent Studienförderung, Berlin

12.15 – 13.00 UHR

Gesellschaftlicher Zusammenhalt und Religion in Deutschland 2026: Chancen für die Religionspolitik
Dr. Richard Ottinger, Direktor Katholisch Soziales Institut Siegburg

anschließend Mittagessen

14.00 – 16.00 UHR

Teil II: Politische Vertrauenskrisen im Vergleich

Amerikas Demokratie in Gefahr

Elmar Theveßen, Leiter ZDF Studio Washington (online)

Vertrauenskrise in Deutschland

PD Dr. Stefan Luft, Institut für Politikwissenschaft Universität Bremen

16.30 – 18.00 UHR

Teil III: Politik und die Tugenden

Politische Tugenden bei Aristoteles und Thomas von Aquin

Mag. theol. Maximilian Welticke, Pontificia Università S. Tommaso d'Aquino, Rom

Wie viel Tugend braucht der Liberalismus? Impulse für eine Ethik der christlichen Staatsbürgerschaft

Dr. Marius Menke, Seminar für Moraltheologie, Universität Münster

18.15 – 19.00 UHR

Die Tugend des Wählers

P. Johannes Zabel OP, Vorsitzender Joseph Höffner Gesellschaft für christliche Soziallehre, München

anschließend Abendessen

MITTWOCH, 27. MAI 2026

08.45 – 09.00 UHR

Morgengebet

Prof. Dr. Peter Schallenberg und Prof. Dr. Dr. Elmar Nass

9.00 – 10.30 UHR

Teil IV: Gewissen und Kompromiss: das Dilemma in der Praxis

Ist ein tugendhafter und ehrlicher Politiker überhaupt möglich? – Das „Zeugenproblem“ (W. Jaeger) und seine Beantwortung durch die Religion

Dr. Sebastian Wolter, Lehrstuhl Philosophie, Kölner Hochschule für Katholische Theologie

Politische Glaubwürdigkeit und Handlungsfähigkeit kommunaler Strukturen in Zeiten des Strukturwandels

Marc Speicher, Oberbürgermeister von Saarlouis / Mitglied des CDU-Bundesvorstands

10.30 Kaffeepause

11.00 – 12.00 UHR

Wenn Wahlversprechen nicht gehalten werden - gute Gründe oder „Geschwätz von gestern“?

Elisabeth Winkelmeier-Becker MdB, Vorsitzende CSP

anschließend Mittagessen

13.00 – 14.30 UHR

Teil V: Wege zu neuer Glaubwürdigkeit

„Was ihr von mir gelernt und empfangen, gehört und gesehen habt, das tut! (Philipper 4,9)“ – Werteentscheidung als Grundlage glaubhafter Politik

Prof. Dr. Gregor Thüsing, Lehrstuhl für Arbeitsrecht und Recht der sozialen Sicherheit, Universität Bonn

„Wir müssen unsere Politik nur besser erklären“ – Politische Kommunikation zwischen Vertrauensverlust und neuer Glaubwürdigkeit

Dr. Marco Bonacker, Leiter der Abteilung Bildung und Kultur, Bistum Fulda

14.30 UHR

Kaffeepause

15.00 – 16.15 UHR

Teil VI: Podium: Ausblicke

Christine Böckmann, Geschäftsführerin Katholische Erwachsenenbildung im Land Sachsen-Anhalt e.V.

Elisabeth Winkelmeier-Becker MdB

OB Marc Speicher

Prof. Dr. Gregor Thüsing

16.15 – 16.30 UHR

Schlusswort

Prof. Dr. Peter Schallenberg und Prof. Dr. Dr. Elmar Nass

Anschließend Abreise

Änderungen vorbehalten!